

# Österreichischer Kommunikationstag 2022 des PRVA

## Kante zeigen und Brücken bauen: Was Kommunikation für die Gesellschaft leisten muss

Der Österreichischen Kommunikationstag am 5. Mai 2022 ist das größte Treffen der heimischen Public Relations-Fachleute. Im Mittelpunkt der Branchenveranstaltung des PRVA (Public Relations Verband Austria) steht diesmal die Aufgabe und der Nutzen von strategischer Kommunikation für die Gesellschaft. Zu den Keynote-Speakern im pulsierenden Ambiente des TSH (The Student Hotel) in Wien zählen heuer unter anderem der Bestsellerautor und Journalist [Hasnain Kazim](#), der für eine „kluge“ Streitkultur in den sozialen Netzwerken plädiert. Unternehmer und Autor [Matthias Strolz](#) wiederum wird in seinem Impulsstatement für eine Neubewertung klassischer Kommunikationsinstrumente, wie der Message Control, plädieren, die durch missbräuchlichen Einsatz in der politischen Kommunikation in der jüngeren Vergangenheit zu Unrecht in Verruf geraten sind.

Wien, 1. April 2022 – Der Druck wird täglich größer: News machen keine Pause mehr, Entertainment rund um die Uhr, die Infohäppchen werden kürzer. Beim diesjährigen Österreichischen Kommunikationstag am 5. Mai 2022 geht der Public Relations Verband Austria daher den Fragen nach: Welche Rolle kommt der Öffentlichkeitsarbeit in der heutigen Medien- und Informationslandschaft zu? Was kann bzw. muss strategische Kommunikation zur Versachlichung des öffentlichen Diskurses beitragen? Wie sieht professionelles Beziehungsmanagement – letztendlich die Essenz von Public Relations – aus, um Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenswelten zu erreichen? Wann ist harte Kante gefragt, wann gilt es, Brücken zu bauen? Vor allem dann, wenn inhaltliche Fronten verhärtet sind wie etwa in den laufenden Diskussionen rund um die Impfkommunikation.

### Von Nachhaltigkeits- und Innovationskommunikation bis zum Dialog über Transparenz in der Politik

Weitere Highlights des Tages: Die Journalistin Anneliese Rohrer, der Kabarettist [Florian Scheuba](#) und der Politikwissenschaftler Johannes Webhofer diskutieren zum Thema „Glaube und Vertrauen? Politische Kommunikation zwischen alter Schule und New Messaging“. Die Umweltpsychologin [Isabella Uhl-Hädicke](#) fragt sich, „Warum machen wir's nicht einfach?“ und [Sven Egenter](#) (klimafakten.de), [Sandra Walder](#) (APA) und [Lydia Matzka-Saboi](#) (Tageszeitung Heute) erörtern aktuelle Herausforderungen in der Klimaschutz- und Nachhaltigkeitskommunikation. Mit [Andreas Perotti](#) (FACC) und Peter Felsbach (voestalpine) geben zwei hochkarätige Unternehmensvertreter Einblicke in die Innovations-Kommunikation der Aerospace-Industrie bzw.

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[ACP](#), [APA-COMM](#), [Brau Union](#), [Dock-Yard](#), [DORDA](#), [IFES](#), [Industriellenvereinigung](#), [ÖBB](#), [Observer](#), [OMV](#), [VÖZ](#), [Wien Energie](#)

eines Technologiekonzerns.

### **Neues Eventkonzept vor dem Hintergrund der Verbandstransformation des PRVA**

Der #htag22 geht diesmal mit innovativen Gesprächsformaten im urbanen The Student Hotel über die Bühne und unterstreicht mit dem neuen Veranstaltungskonzept auch die Neupositionierung des PRVA als zeitgemäßer Kommunikationsverband. Der Event ist als hybride Veranstaltungen geplant: In den Masterclasses der beiden Keynote-Speaker (Achtung: Anmeldung erforderlich) können die Teilnehmer:innen vor Ort mit den Referent:innen diskutieren und an konkreten Fragenstellungen ihres Berufsalltages arbeiten. Und bei einem „Ask me anything“ der anderen Art stehen junge Journalist:innen den Kommunikator:innen Rede und Antwort zu ihren Erwartungen an zeitgemäße Öffentlichkeitsarbeit. (Übertragungen sind von der Lobby-Stage und aus dem Auditorium geplant, die Workshops können nur live besucht werden).

[Tickets](#) sind ab sofort erhältlich, die Anzahl der Teilnehmer:innen vor Ort ist auf 200 begrenzt. Mehr Informationen zum PRVA-Kommunikationstag, den Speaker:innen und zum laufend ergänzten Programm finden Sie [hier](#).

### **PRESEKONTAKT**

Isabella Weisz, T: +43 1 7151540, [i.weisz@prva.at](mailto:i.weisz@prva.at)

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[ACP](#), [APA-COMM](#), [Brau Union](#), [Dock-Yard](#), [DORDA](#), [IFES](#), [Industriellenvereinigung](#), [ÖBB](#), [Observer](#), [OMV](#), [VÖZ](#), [Wien Energie](#)